

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **43 (1934)**

Heft 48

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER HOTEL-REVUE

REVUE SUISSE DES HOTELS

Nº 48
BASEL, 29. November 1934

Nº 48
BALE, 29 novembre 1934

INSERATE: Die einspaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 45 Cts. Reklamen Fr. 1.50 per Zeile. Bei Wiederholung entsprechender Rabatt.
ABONNEMENT: SCHWEIZ: jährl. Fr. 12.—, halb. Fr. 7.—, vierteljährlich Fr. 4.—, monatlich Fr. 1.50.
AUSLAND: bei direktem Bezug jährlich Fr. 15.—, halbjährlich Fr. 8.50, vierteljährlich Fr. 5.—, monatlich Fr. 1.80. Postabonnemente: Preise bei den ausländischen Postämtern erfragen. Für Adressänderungen ist eine Taxe von 30 Cts. zu entrichten.

**Organ und Eigentum
des Schweizer
Hotelier-Vereins**



**Organe et propriété
de la Société Suisse
des Hôteliers**

Erscheint jeden Donnerstag

Dreihundvierzigster Jahrgang
Quarante-troisième année

Paraît tous les jeudis

ANNONCES: La ligne de 6 points ou son espace 45 cts., réclames fr. 1.50 par ligne. Rabais proportionnel pour annonces répétées.
ABONNEMENTS: SUISSE: douze mois fr. 12.—, six mois fr. 7.—, trois mois fr. 4.—, un mois fr. 1.50.
Pour l'ETRANGER abonnement direct: 1 an, 15 fr.; 6 mois, 8 fr. 50; 3 mois, 5 fr.; 1 mois, 1 fr. 80. Abonnement à la poste: demander le prix aux offices de poste étrangers. Pour les changements d'adresse il est perçu une taxe de 30 centimes.

Postcheck- & Giro-Konto No. V 85 | Redaktion u. Expedition: Gartenstrasse No. 46, Basel | TELEPHON No. 27.934 | Rédaction et Administration: Gartenstrasse No. 46, Bäle | Compte de chèques postaux No. V 85

Todes-Anzeige

Den verehrlichen Vereinsmitgliedern machen wir hiemit die Mitteilung, dass unser Mitglied

**Herr
Anton Morosani-Sulser**

Neues Post- & Sporthotel
Davos-Platz

am 20. November 1934 nach langer Krankheit im 52. Altersjahr gestorben ist.

* * *

Am 21. November verschied unerwartet rasch im Alter von 52 Jahren unser Mitglied

**Herr
H. Schellenberg-Gadmer**

Besitzer des Hotel Krone
Winterthur

Indem wir Ihnen hievon Kenntnis geben, bitten wir, den verstorbenen Kollegen ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Namens des Zentralvorstandes
Der Zentralpräsident:
Dr. H. Seiler.

Verdienstmedaillen an Hotelangestellte

Die verehrh. Mitglieder werden hiemit ersucht, uns Bestellungen, deren Ausführung auf Jahresende oder Weihnachten gewünscht wird, bis **10. Dezember** aufzugeben. **Zentralbureau S. H. V.**

Auskunftsdiens

über Reisebureaux und Inseratenacquisition
Offerte betr. Prospektverteilung in Paris.

Ein gewisser Herr Leo Faust in Paris (30 Rue Pigalle) gelangt an eine Reihe Schweizer Hoteliers mit der Offerte bezüglich Vertreibung ihrer Prospekte an die Reisebureaux in Paris sowie an die Fahrgäste der in Cherbourg und Boulogne-sur-Mer ankommenden Ozeandampfer. Für diese Vertretertätigkeit beansprucht der Mann Bezahlung einer festen monatlichen Gebühr von 100 fr. Franken nebst Rückvergütung allfälliger Porto-, Telefon- und Telegrammspesen. — In Paris eingezogene Erkundigungen über den Genannten lauten wenig günstig, weshalb wir unsern Mitgliederhotels von der Anknüpfung von Geschäftsbeziehungen abraten.

**Ausserord. Fahrpreismässigung
der schweizer. Transportanstalten**

Zur Orientierung des Reisepublikums über diese Fahrpreismässigungen haben die S. B. B. einen Prospekt „Winter in der Schweiz — 30% ausserordentliche Fahrpreismässigung“ in deutscher, französischer, englischer und italienischer Sprache erstellen lassen, der sich als Beilage zu Auslands-Korrespondenzen der Hotels (Brief- und Drucksachsendungen) vorzüglich eignet. Die Mitglieder des S. H. V. erhalten diesen Prospekt auf Bestellung gratis durch das Zentralbureau in Basel. Eine Ausgabe des Prospektes in holländischer Sprache ist in Vorbereitung und wird demnächst im Druck erscheinen.

Schweizer. Verkehrszentrale

Am 26. November fand in den neuen Bureaux der S.V.Z. (Haus Victoria, Bahnhofplatz 9, Zürich) eine Ausschuss-Sitzung der Verkehrszentrale statt, an welcher unser Verein durch die Herren Zentralpräsident Dr. Seiler, L. Meisser und Direktor Riesen vertreten war. In den Verhandlungen wurde der Vorschlag der S.V.Z. für das Jahr 1935 vorberaten und dabei Einblick genommen in die völlig neue Propagandatätigkeit der umorganisierten Verkehrszentrale sowie in die modernen Methoden der Photo-, Film-, Radio-, Plakat- und Prospektwerbung, deren Anwendung namentlich im nächsten Jahre sich in bedeutendem Masse geltend machen und zur Auswirkung gelangen dürfte.

Weiter gelangte zur Behandlung die Neuordnung der ebenfalls umgestellten Agentur der S.V.Z. in Bruxelles, und sodann wurde ein Bericht über die Frage einer stärkeren Vertretung der Westschweiz im Vorstand der Verkehrszentrale entgegengenommen. Die nächste Sitzung des Vorstandes ist auf Montag, den 17. Dezember 1935, um 10 Uhr in Bern angesetzt worden.

Inhaltsverzeichnis

— Offizielle Mitteilungen des Zentralbureau
— Schweizer. Verkehrszentrale — Verbillichung der Reisegepäcktarife — Schweizer Skischulen — Rück- und Ausblick auf den Schlachtviehmarkt — Ausgleich der Pfundschwankungen — „Grenzboten“ und Hotellerie — Abschreckendes Beispiel — Schweizer Verkehrswerbung im Ausland — Die Hotellerie Österreichs tendiert auf bessere Preise — Marktmeldungen — Hygienische Trinkhalme — Kurzmeldungen.

Verbillichung der Reisegepäcktarife

Wie in unserer Nr. 43 vom 25. Oktober gemeldet wurde, hat der Verwaltungsrat der S.B.B. die Generaldirektion ermächtigt, auf Sendungen von Reisegepäck ein Freigewicht von 30 Kilo pro Billet zum vollen Preis und von 20 Kilo pro Billet zur halben Taxe einzuführen. Nunmehr wird mitgeteilt, die Bedingungen für die Inanspruchnahme dieser Vergünstigung sollen an der nächsten Sitzung der Kommerziellen Konferenz der schweiz. Transportanstalten im einzelnen festgelegt werden. Des weitern sei vorgesehen, diese Erleichterung im schweizerischen Reisegepäckverkehr auf die nächste Sommersaison einzuführen und zwar frühestens auf 1. Mai 1935.

Über diese Verzögerung einer seit langem als dringlich erkannten Massnahme dürfte man wohl in sämtlichen am Reiseverkehr interessierten Kreisen den Kopf schütteln. Warum die Erleichterung noch eine ganze Saison hinausschieben, nachdem die Öffentlichkeit schon vor einem Monat auf die Neuordnung aufmerksam gemacht wurde und man sogar von bahnamtlicher Seite erklären muss, die Reisegepäcktaxen seien schon

Schweizer Skischulen

Wie hier bereits in einer frühern Nummer hervorgehoben wurde, hat durch die Gründung und den Beitritt des Schweiz. Skischulverbandes zum Intervverband für Skilauf die Konzentration im Skischulwesen und damit die Pflege und Förderung der schweiz. Einheitstechnik eine wesentliche Vertiefung und Festigung erfahren. Der Skischulverband, an dessen Spitze Herr Hans Bon, St. Moritz, als Präsident steht, hat nun dieser Tage an die angeschlossenen Wintersportplätze ein Rundschreiben gerichtet, in welchem neben Fragen der Mitgliedschaft und der Beitragspflicht einige besonders wichtige Bestimmungen betr. Skischulleiterkurse sowie betr. die an die Leiter von Skischulen und an die Skilehrer gestellten Anforderungen zur Kenntnis der Verbandsmitglieder gebracht werden, unter gleichzeitiger Mitteilung der Termine der verschiedenen vom Intervverband vorgesehenen Brevet-Kurse für Skilehrer im bevorstehenden Winter. Dem Rundschreiben ist ferner ein Zirkular zuhanden der Skischulleiter beigegeben, das speziell über den am 8. Dezember beginnenden schweizer. Skischulleiterkurs auf der Kleinen Scheidegg, über dessen Aufnahmebedingungen,

lange als drückend empfunden worden? Warum immer wieder dieses langsame Tempo in der Verwirklichung dringend notwendiger Massnahmen, die zur Förderung des Reiseverkehrs in besonderer Weise beizutragen geeignet sind? Nachdem die Hotellerie in der letzten Sommersaison bezüglich der Pauschalreisen weitgehende Opfer auf sich genommen, Opfer, die sie im kommenden Winter durch Annahme des englischen Pfundes zu einem erhöhten festen Kurs erneuert und dadurch ihr Geschäftsrisiko erhöht, sollte man erwarten dürfen, die geplante und im Prinzip beschlossene Verbillichung der Reisegepäcktaxen werde auf die bevorstehende Wintersaison in Kraft gesetzt; sollte doch auch hier das Sprichwort zur Anwendung gelangen „Was Du tun willst, tu bald!“ Jede Beschleunigung in der Durchführung solcher Tarifmassnahmen kommt einer Belebung des Reiseverkehrs gleich, während die Hinauszögerung bekanntgegebener Erleichterungen beim Reisepublikum, insbesondere im Ausland, einen sehr schlechten Eindruck erwecken muss.

die Kosten und die Grundlagen der Kursarbeit usw. Auskunft gibt.

Wir empfehlen dieses Rundschreiben auch an dieser Stelle der Beachtung der beteiligten Persönlichkeiten aller dem Skischulverband angeschlossenen Wintersportplätze und ersuchen namentlich auch deren Hotellerie, der Angelegenheit ihre besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Der Skischulverband ist als zuständiges Organ des gesamtschweizerischen Skischulwesens Garant für die Wahrung der Einheitstechnik und es ist daher Pflicht auch der einzelnen Interessenten am Wintersport, ihn in seinen Bestrebungen mit allem Nachdruck zu unterstützen.

An die Leiter der schweizer. Skischulen aber ergeht hiemit die Aufforderung, an dem bevorstehenden Skischulleiterkurs ohne Ausnabe teilzunehmen, der als gründlicher Methodik-Kurs ihnen für ihre Skischule wohl das Beste bieten dürfte, was es nach Ansicht von Fachkennern heute auf diesem Gebiete gibt. — Anmeldungen zur Teilnahme an diesem Kurs sind bis 30. November schriftlich an das Bureau des Schweiz. Skischulverbandes, Hadlaubstrasse 52 in Zürich, zu richten.

Rück- und Ausblick auf den Schlachtviehmarkt

Von Dr. G. Flückiger, Direktor des Eidg. Veterinärarmtes
(Schluss)

Die wirksamste Hilfe zur Entlastung des Marktes

besteht jeweils in der dauernden Herausnahme des Überangebotes vom Markte. Dies kann einzig durch den Export ins Ausland oder durch Verarbeitung des Fleisches zu einem Erzeugnis, das den Fleischkonsum nicht beeinträchtigt, erreicht werden. Ein solches Erzeugnis stellt das Fleischextrakt dar. Die Exportmöglichkeiten sind leider stark beschränkt. Zunächst bestehen, wie bereits betont, im In- und Auslande grosse Preisunterschiede. Sodann ist die Einfuhr von Schlachtvieh und Fleisch überall kontingentiert. Kontingente sind vielfach nur gegen Abnahme von andern Produkten erhältlich. Die Fabrikation von Fleischextrakt lässt sich noch wesentlich ausdehnen. Immerhin bedarf es auch dafür ziemlich grosser Geldmittel. Eingriffe des Staates zur Stützung der Viehpreise und Förderung des Absatzes sind nur

solange möglich, als dafür die notwendigen Mittel zur Verfügung stehen. Auf die Dauer wird dies kaum zutreffen. Es würde übrigens Misswirtschaft bedeuten, wenn unter Verwendung fremder Rohprodukte, wie die Futtermittel solche darstellen, Waren, im vorliegenden Falle Milch und Fleisch, erzeugt würden, für deren Absatz im Inland fortgesetzt staatliche Mittel verwendet werden müssen. Ein solcher Zustand wird sich mit der Zeit als unhaltbar erweisen. Es kann davon vom wirtschaftlichen Standpunkt aus wohl auch niemand befriedigt sein. Deshalb muss allen Ernstes daran gedacht werden, die Produktion so zu leiten, dass sie den gegebenen Absatzverhältnissen unter natürlichen Bedingungen nach Möglichkeit entspricht.

Im engen Zusammenhang mit der Ausdehnung der Viehhaltung und der Aufzucht im Flachland steht ein weiteres in den letzten

tiefe Preise können unsere hohen Qualitäten

Aprikosen halbe extra	1.20
Williamsbirnen halbe	1.12
Erdbeeren extra	1.28
Herzkiroschen rote	1.80
Schwarzwurzeln gestellt	1.74
Schwarzwurzeln gelegt	1.56
Delikatessgurken mit Weinzusatz	5.10

Conservenfabrik St. Gallen A.G.
Tel. 80.68

WEISKONIG

Vorsicht beim Schinken - Einkauf!

Der Verkaufspreis allein sagt recht wenig. Denn man sieht es der geschlossenen Büchse nicht an, was drinnen ist.

Sie können immer darauf gehen: Wenn ein Dosen-Schinken „auffallend günstig“ angeboten wird, dann enthält er viel Sulz. Weil Dosen-schinken brutto für netto verkauft werden, entsteht so der niedrigere Preis.

Hofer-Schinken werden ganz ohne Sulzbeigabe hergestellt.

Wenn Ihr Lieferant Hofer-Schinken nicht kennt, verlangen Sie bitte Bezugsquellenangabe durch

Schinken-Hofer

Bern, Beundenfeldstrasse 19

Das Beste vom Besten ist „AKO“ das garantiert chlorfreie

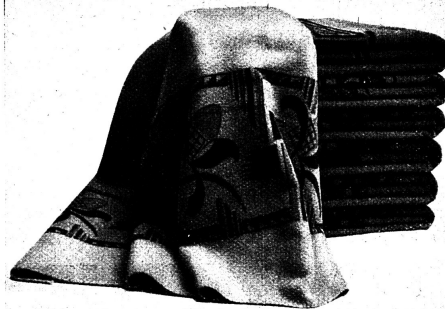
Bleichwaschmittel

Kisten von 50 Paket an franko. Erste Auszeichnungen u. Ref.

Chemische- und Seifenfabrik Stalden in Konolfingen

Lernt Englisch in England

Pens. 5 Std. tägl. Unterr., Handelskurs, Cert., Auto, Reispfand, Prospekt, Knowles, Folkestone



Woll- u. Kamelhaardecken Auto- u. Sportdecken

in allen Grössen
in allen Farben
in allen Preislagen

Bemusterungen bereitwilligst

ENGROS-SPEZIALHAUS FÜR BETTWAREN

RUD. BRENNER & COE, BASEL

Gegr. 1846 — Petersgraben 49 — Telefon 41.844

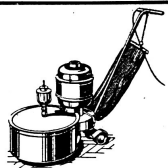


Berücksichtigt die Inserenten der Hotel-Revue!

Drum prüfe, wer ..

die Universal-Bodenputzmaschine wird Sie angenehm überraschen. — Unverbindliche Vorführung durch

Suter-Strickler Söhne, Maschinenfabrik, Horgen



Studenten der englischen Sprache sind gebeten vorzumerken

The Thomas School of English
435/7 Oxford Street, London W.1. Bestes System. Kleine Klassen. Bescheidene Preise. Verlangen Sie Prospekt.

Kochlehrstelle frei

per sofort in Gross-Restaurant in Basel.

Offerten von Interessenten, nicht unter 17 Jahren, unter Chiffre L 7896 Q an Publicitas, Basel.

Jeune homme, actif, expérimenté et sérieux, plusieurs saisons dans grands hôtels, diplômé Ecole Supérieure de Commerce et Ecole Hôtelière de Lausanne, parlant français, allemand et un peu d'anglais, cherche place dans bonne maison de la Suisse allem., de préférence emploi à l'année, comme

commis de rang ou sommelier

Prétentions modestes. Certificats et références à disposition. — Offres sous chiffre A. D. 2963 à la Revue Suisse des Hôtels à Bâle 2.



MASTERMANN-SMITH ENGLISH INSTITUTE
6 Buckingham Palace Gardens, London, S. W. 1
Anerkannt beste Sprachschule für Ausländer

GESCHÄFTSSPRACHE IN WOIT UND SCHRIEFT LITERATUR

SCHLUSSPRÜFUNGEN MIT 2 DIPLOMEN Prospekt auf Verlangen

Chef de réception - Direktor

Schweizer, Anfang dreissig, strebsam und arbeitsfreudig, in allen Fächern praktisch durchgeschult, 4 Hauptsprachen perfekt, sucht Vertrauensposten. Erstklassige Referenzen. Offerten unter Chiffre F. V. 2966 an die Hotel-Revue Basel 2

MIX-KURSE

in der bekannten **American - Mixing - School, Basel.**

Für auswärtige Teilnehmer günstigste Pensions-Arrangements. Prospekt durch: CH. G. YR, KURSLEITER, DORNACHERSTR. 329 — BASEL

Gelernter Hotel-Mechaniker-Elektriker

sucht in Heizung und Wasserinstallationen bewandert, sucht Stelle als

Mechaniker - Elektriker

in grösseren Hotel oder Anstalt. — Prima Zeugnisse und Referenzen zu Diensten. Bewerber ist verheiratet. Offerten unter Chiffre G. J. 2832 an die Hotel-Revue, Basel 2.

eine **Hochglanz - Bodenwische ohne Glätte**

FUSBA-SPEZIAL
fest und flüssig. Angemessene Preise.

Fröhlich & Co, Bern
Telephon 32.647

ENGLAND

Kommen Sie nach Margate am Meer für Englisch-Studium. Komfortables Heim. Privatfamilie. £ 7.10.0 per Monat inkl. Unterricht. Mrs. F. J. Pearce, „The Granville“, Athelstan Road, Cliftonville, Margate, Kent.

eheleute

verlangen gratis und verschlossen meine prosiliste No. 10 mit 70 abbildungen über alle sanitären bedarfsartikel:

ENGLAND

Lerne perfekt Englisch in 3 Monaten

bei guter englischer Familie. Privatstunden, nettes Heim, gute Verpflegung und schönes Zimmer. Frohes Familienleben und bewährter Unterricht. Preis £ 8.10.0 pro Monat, alles inbegriffen. Referenzen zu Diensten.

Roberts, 23, Arthur Road, Margate on Sea, England.

Bureaufräulein

deutsch, französisch, engl. sowie ziemlich Italienisch sprechend, welche auch während 2 Saisons als Stütze tätig war, sucht passende Stelle in Jahresbetrieb. Geht. Off. unter Chiffre G. E. 2958 an die Hotel-Revue, Basel 2.

Hotelsekretär-Kurse

Beginn: 10. Januar

Handelsschule Rüdy
Bern, Bollwerk 35

Buchführung, Sprachen, Maschinenschreiben, Stenographie, Merkwürdige, Weinkunde, Hotelbetriebslehre, Hotelrecht etc. — Unterricht durch Fachlehrer. Stellenvermittlung. — Prospekte gratis. — Beste Referenzen. Telefon 31.000.

Eislauf-Trainer

erfahren, spricht Englisch, Deutsch, Skand. Sprachen und etwas Franz., disponibel für Winter-Saison 1934-35. Antwort an P. H. F., 62, Knightsbridge, London S. W. 1.

Gesellschaftsstanzpaar

sucht Engagement

mit erstklassigen Hotel-Referenzen nur in Hotel. — Briefe unter Chiffre B. O. 2955 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

Für Küche und Toilette

LEINENWEBEREI LANGENTHAL A. G.
IN LANGENTHAL

Lerne ein gutes Englisch in England

Sprachschule Devon, Florence Villa, Oxenden Street, Herne Bay. — Studierter Englisch-Lehrer gibt 2mal täglich Unterricht. Gute Verpflegung. 4 Mahlzeiten. Gute Referenzen. Zeitgemessener Preis.

Einheimische Dönsenzungen

frisch und gesalzen. In. Liefert täglich zu den vortheilhaftesten Preisen die

Kuttler des Metzgereiverbandes
Rue de Hesse 6, GENEVE.

Original

National Kontrollkassen

Fabrikneu oder Occasionen **nur** in der Fabrik-Filiale Zürich, Werdmühlstrasse 10, Tel. 52.650

5 Jahre Fabrikgarantie und Gratisunterhalt auf neuen Kassen. (2 Jahre auf Occasionskassen.)

National

REGISTRIERKASSEN GES. A.G. DAYTON
FIL. ZÜRICH WERDMÜHLESTR. 10

HEIMELIG!

fröhlockt der Gast, und Sie, Herr Hotelier, haben den Nutzen, wenn als Schutzwand hinter Zimmerteilten das wohnliche, farbige

Glanz-Eternit

verwendet wird. Höchste Hygiene, da abwaschbar. Niedere Preis. Auf jeder Unterlage montierbar. — Muster, Prospekt und Kostenvoranschläge durch

Glanz-Eternit A.G. Niederurnen



Beruf als Masseur-Masscuse, Pedicure gründl. erlernen

Herr oder Fräulein kann den

unter günstigen Bedingungen. Off. an K. Imark, Massage-Institut, Pratteln (Baselhand). Staatl. konz. 30jähr. Praxis.

INT. VERKEHRS- u. REISEBÜRO

Jeden Prospekt verteile ich am liebsten aus der Kartotek der Prospektzentrale Zürich

weil für mich am bequemsten, da Hotel- u. Ortsprospekt sofort greifbar beisammen sind.

KUSNACHT ZÜRICH

Angesplitterte Halme?
Unhygienische Halme?

Ausgeschlossen

wenn Sie die feinen

TRINKHALME „LONZATUB“

aus Azetyl - Zellulose, dem Kunstseide-Rohstoff, verabreichen!

HERSTELLER:

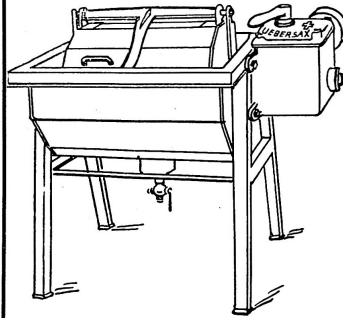
Lonza Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken A. G., Basel

ERHÄLTICH BEI:

H. Rivinius & Co., Hotelpapiere, Badenerstr. 16 Zürich

Christofle

Die beste Silberpoliermaschine der Gegenwart. Die letzte Verbesserung des Erfinders „Ubersax“



Offerten, Referenzlisten und Zeugnisse durch die einzige Verkaufsstelle für die Schweiz

S. A. D'ORFÈVRERIE
CHRISTOFLE, PESEUX
(NEUCHÂTEL)

Revue-Inserate haben Erfolg!

Wir empfehlen Ihnen:

Angestellten-Salair-Bücher

deutsch oder französisch

KOCH & UTINGER, CHUR



Diese Anlage wurde im Hotel Metropol Bern ausgeführt.

MODERNE

KÜCHENMASCHINEN- UND GESCHIRRWASCH-ANLAGEN

Fachmännische Ausführung. - Zahlreiche Referenzen aus allen Gebieten der Schweiz.

CHRISTEN & CO A. G. BERN

Marktgasse 28

Telephon 25.611

FRITZ PULVER'S SÖHNE

METZGEREI UND WURSTEREI

BERN, TELEPHON 24.411

empfehlen sich bestens für
la FLEISCH- UND WURSTWAREN
zu billigsten Preisen. Verlangen Sie Offerten und Probestendungen

Grands Vins de Neuchâtel

Weiss:

Clos de la Reine Berthe Chambleau (Auslese)

Rot:

Vigne du Diable (der beste schweizerische Rotwein)

Mousseux gazéifié:

Topaze rosé, Extra Dry

Darling weiss, Extra Dry

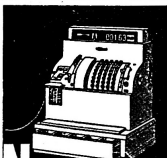
Vin blanc pétillant suisse: **Château-Brillant** in Original u. Literflaschen

Grossproduzent in den besten Lagen:

Compagnie Viticole de Cortailod S.A.

Cortailod (Neuchâtel)

VERKAUF: In jeder guten Weinhandlung zu vorteilhaften Preisen erhältlich



National Registrier-Kassen Occasionen

für alle Betriebe, mit Garantie.

Verkauf - Umtausch
Miete - Reparaturen
Papierrollen.

Billigste Preise.

F. ERNST, Ing. AG.

Zürich 3

Weststrasse 50-52

Teleph. 32.028 / 32.984

Vertreter und Lager in:

Basel:

J. Hofor, Gartenstrasse 62

Bern:

H. Kistall, Spitalgasse 40

Luzern:

Ad. Spinnler, Kauffmannweg 14

St. Gallen:

E. Kaiser, Zürcherstrasse 53

Marmor-

Platten liefert in jeder Dimension.
R. ZUBER, MARMORWERK,
GOLDBACH (St. Gallen).



Waschmaschinen

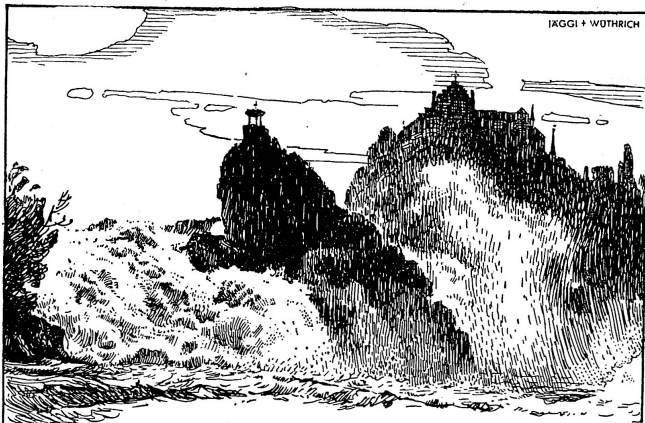


Glättemaschinen



Zentrifugen

Kienast & Lange
A.-G. Zürich
Seefeldstr. 16



Don unserem Milchstrom.

27 1/2 Millionen Hektoliter war die gesamte Milchproduktion des letzten Jahres.

Eine Menge, die genügen würde, den Rheinfluss während 2 1/2 Stunden in Aktion zu setzen.

Doch, das sind trockene Zahlen!

Ueber 900,000 Bauern mit ihren Angehörigen sind auf Gedeih und Verderben auf den Absatz angewiesen.

Was tust Du?

Neben den vielen Vorzügen von Milch, Butter, Käse als Nahrungsmittel, dürfen wir auch die volkswirtschaftliche Seite nicht vergessen.

Jeder Rappen, der im Lande bleibt, schafft wieder mehr Arbeit und Verdienst für alle.

Schweiz. Milchkommission

Darum morgen mehr bestellen!



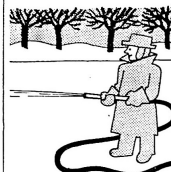
CEYLON TEE

in Original-Kisten von 10, 20 und 46 kg

zu billigsten Preisen

Mustersendungen von 5 Kilo an.

ARNOLD G. BEUTLER
Das Haus für feinen Tee
Münsingen-Bern.



Für Ihre Eisbahn nur einen guten Schlauch!

Mein Spezial-Hochdruck-Schlauch

besitzt Schutzringe, um die Eisfläche nicht zu zerkratzen und hält jeder Witterung Stand.

In gewöhnlicher Stärke 30x6 mm nur

Fr. 9.— p. m



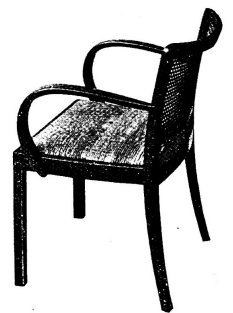
Gratis

und diskret versenden wir unsere Prospekte über hygienische und sanitäre Arbeiten. — Gef. 30 Rfr. für Versandanfragen beifügen. Casa Dara, 430 Rive, Genf

... aber gewiss,
nur bei Inserenten
kaufen!

Englische Sprachschule mit oder ohne Pension

The Mansfield School of English, 6 Nicoll Road, London N. W. 10
Die Schule ist empfohlen durch den Internationalen Hotelbesitzer-Verein in Köln und wurde von einem Mitglied dieser Organisation persönlich besucht.



MODELL Nr. 254 F

Der bequeme, leichte Fauteuil aus massiv gebogenem Buchenholz, mit Rohrücken und Polstersitz. Beste Qualitätsarbeit.

Dieses Modell wird benützt im Erfrischungsraum Globus, Basel

Horgen-Glarus Stühle sind beste Schweizerarbeit



H. G. MÖBELFABRIK HORGEN-GLARUS

in Horgen

Gegründet 1882 - Telephon Nr. 924 603